

## Methode & Themen

### Was ist Familienstellen?

Der Klient/die Klientin stellt für seine/ihre Familie bzw. das entsprechende System stellvertretend Personen in Beziehung zueinander im Raum auf. Ohne Vorinformationen für die Stellvertreter wird so ein Ausschnitt des unbewussten inneren Seelenbildes sichtbar. Die sich hier abbildende Verstrickungen können nun durch Umstellungen der Positionen und durch Sprechen von „Lösungs-Sätzen“ wieder in Fluß gebracht werden, die Liebe kann nun (wieder) fließen, der eigene Platz wird klar.

Bert Hellinger hat dieses Verfahren der systemisch-phänomenologischen Arbeit unter Einbezug anderer Methoden entwickelt.

### Anwendungsbereiche / Themen

- wiederkehrende negative Lebensmuster
- Partnerschaftsprobleme
- Eltern-Kind-Bindung
- Schulprobleme, Entwicklung, ADS, ...
- (ungewollte) Kinderlosigkeit, Adoption, Pflegschaft
- Verlust und Trennung, Tod
- Kontakt und Abgrenzung, „im Leben stehen“
- psychosomatische Klärung, Krankheit, Depression, Sucht, psychische Erkrankungen ...
- Verletzung, Trauma, Gewalt, Missbrauch, Inzest
- Misserfolg im Leben / Beruf
- Mobbing, Teamprobleme, strategische Planung

Fragen innerhalb anderer Systeme und Bezugsrahmen:

- spirituelle Fragen
- Vorleben, karmische Themen, astrologische Aufstellung
- Klärung bei vermuteter „Besetzung“ und „Spuk“
- Haus und Grundstück, Erbschaft, Geld
- Probleme mit und von Haustieren

# Info zur Person



**Antje Jaruschewski**  
Heilpraktikerin

### Kurzes Infogespräch

telefonisch oder in der Praxis  
(nach Vereinbarung) kostenlos

### Aufstellung in der Einzelarbeit

ca. 90 bis 120 Minuten 95,- EUR  
(Vorgespräch, Aufstellung und kurzes Nachgespräch)  
Stand Mai 07, Änderungen vorbehalten

### Aufstellungs-Seminare

siehe beiliegende Info oder auch online:  
[www.praxis-jaruschewski.de](http://www.praxis-jaruschewski.de)

- 3-jähr. Ausbildung „Familien- u. Systemaufstellung“, Stark Institut, Heinz Stark
- div. Veröffentlichungen, Kongressbeiträge und DVDs u. A. zum Thema Einzelarbeit, Mehrlingsthema in der Aufstellungsarbeit, Körpersymptome & System, Traumafolgen
- Leitung von Fortbildungen „Aufstellen in der Einzelarbeit“
- Mit-Herausgeberin eines Fachjournals „Syst. Aufstellungspraxis“ (bis 2007)



**Praxis für  
systemische Lösungen  
und Gesundheit**

### Antje Jaruschewski (HP)

**Familien-/Systemaufstellung**  
Seminare und Einzelarbeit

**Klassische Homöopathie**

Metzer Str. 10, 26121 Oldenburg  
Fon 0441/ 9 73 61-94, Fax -91  
[www.praxis-jaruschewski.de](http://www.praxis-jaruschewski.de)  
[info@praxis-jaruschewski.de](mailto:info@praxis-jaruschewski.de)

# Familienstellen Systemaufstellung

Antje Jaruschewski



**Praxis für  
systemische Lösungen  
und Gesundheit**

**Einzelarbeit | Seminare**



## Leben in Kraft

### Verwurzelung

Ebenso, wie eine Pflanze Wurzeln braucht, um zu wachsen, so braucht der Mensch die Verwurzelung in seinem Körper, seiner Familie, seiner Gruppe und in seinem Land. Sind diese Wurzeln schwach oder fehlen sie, fehlt häufig auch die Kraft, um im Leben voran zu gehen.

### Blinde Liebe, sehende Liebe

Oft sind wir in blinder Kinderliebe durch Leid und Verstrickung verbunden mit den Eltern, Geschwistern oder Vorfahren. Wir scheinen zwanghaft ein Leben zu leben, das nicht das unsere ist, wir stehen „am falschen Platz“. So wollen wir völlig unbewusst etwas anderes ausgleichen, anderen ihre Last nehmen oder mit ihnen (im Leid) verbunden sein. Doch „am falschen Platz“ kann die Verwurzelung nicht gelingen.

Durch Familien- bzw. Systemaufstellungen kann diese „blinde“ Liebe sich wandeln zu sehender Liebe, die Raum lässt für das eigene Leben.

Die Wiederverwurzelung in der eigenen Familie kann nun auf neue Art gelingen, in meinem „So-Sein“. Es werden Kräfte frei für die Gestaltung des eigenen Lebens. Fremde Lasten kann ich zurücklassen bzw. in Respekt zurückgeben. Die eigenen Lasten wiegen dagegen oft erstaunlich leicht!



## Loslassen und Neubeginn

### Unsichtbare Bindungen

Ohne einen Abschied gibt es keinen Neubeginn, ohne Verzicht keinen Gewinn. Doch vielfach gibt es Verstrickungen und unsichtbare Bindungen, die uns festhalten, einen zeitgemäßen Abschied erschweren und Fortschritt fast unmöglich machen.

### Familienaufstellungen

Eine Aufstellung bringt mein inneres, unbewusstes Bild nach aussen, und Überraschendes kann so heilsam ans Licht kommen. Verstrickungen können auf diese Weise liebevoll gelöst werden.

### Seminare und Einzelarbeit

Aufstellungsarbeit ist in der Seminarform und in Einzelarbeit möglich.

(In der Einzelarbeit verwende ich Papierblätter, um die Positionen zu markieren und stelle mich selbst als Stellvertreter zur Verfügung. Die Wirksamkeit entspricht meiner Erfahrung nach in etwa der Gruppenarbeit.)

Es können nicht nur Familienmitglieder, sondern auch abstrakte Elemente, Körpersymptome, Gefühle, innere Anteile usw. aufgestellt werden. Beispiel: „Ich und meine Neurodermitis“ oder „Mein inneres Kind und ich“ oder auch „Ich, mein Ziel und das, was mich hindert“.

## Im Strom des Lebens

### Eltern und Kind, Paar, Familie

Kinder drücken vielfach etwas aus, was im Familiensystem in Unordnung geraten ist. Die von Bert Hellinger beschriebenen „Ordnungen der Liebe“ bringen mehr Frieden und Gelassenheit in das Familienleben.

In der Partnerschaft sind wiederkehrende, unlösbar erscheinende Probleme ein Bereich, in denen eine Aufstellung oft etwas zum Guten wenden kann. Hier spielen fast immer alte Muster aus unserer „Herkunftsfamilie“ eine Rolle, manchmal geht es aber auch um andere Verstrickungen oder beides ist wichtig.

Unseren Platz in der Familie, aus der wir stammen, zu klären und zu ordnen, ist generell oft der erste und der wichtigste Schritt, denn hier werden die wichtigen Muster und Strukturen angelegt (oder eben auch wieder verändert), die wir als unbewusste „Blaupause“ dann auch auf alle anderen Lebensbereiche anwenden.

### Krankheit und Verletzung

Nicht selten sind Depression, Krankheit oder Sucht unter anderem auch Ausdruck einer systemischen Störung. Bei Folgen von Trauma, Gewalt und Missbrauch kann die Arbeit sehr unterstützend wirken. Ich arbeite hier ressourcenorientiert, um Retraumatisierung zu vermeiden.

### Die Lebenden und die Toten

Das Familienstellen ist eine Arbeit, die uns auch wieder in guten, liebevollen Kontakt mit bereits Verstorbenen bringen kann. Früh verstorbene Familienmitglieder beispielsweise sind oft, nachdem sie gewürdigt und gesehen werden, Rückhalt und Quelle der Kraft für die Lebenden.